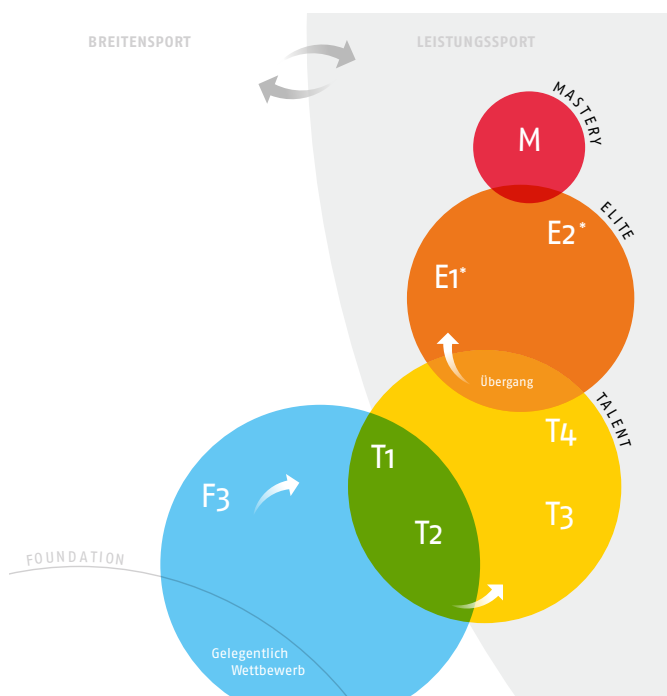


## 1. Tätigkeitsfelder

### Einordnung in FTEM

- Schlüsselbereiche F, T, E und M; insbesondere in den Phasen F3-M



### Entwicklung

- Support des Vorstands bei der Entwicklung der Verbandsstrategie im Leistungssport
- Daraus Entwicklung Leistungssport-Förderkonzept (Kontinuum NW-Elite) und Umsetzung gemäss Jahresplanung/Mehrjahresplanung
- Internationale Entwicklungen im Leistungssport erkennen und im Förderkonzept implementieren
- Ausarbeitung und Weiterentwicklung des sportartspezifischen Athletenwegs nach FTEM

### Kaderaktivitäten

- Aktivitäten der nationalen Elitekader (Trainingszusammenzüge/ -lager, Leistungsdiagnostik, sportärztliche Untersuchung, etc.) konzipieren und mit Techniker / Trainerteam umsetzen
- Beschickung der internationalen Wettkämpfe und Meisterschaften (insb. OS, WM, EM, WC) vorbereiten und verantworten (evtl. als Delegationsleiter / Teamchef führen bzw. organisieren)
- Kaderselektionen koordinieren und umsetzen und Antrag Swiss Olympic Card sicherstellen

### Personalmanagement

- Mitarbeitende für Umsetzung der Verbandsstrategie auswählen/anstellen, führen und fördern (insb. Chef Nachwuchs, Ausbildungsverantwortlicher, Nationaltrainer)
- Karriereplanung für Trainer und Elite-Kaderathleten sicherstellen (inkl. Koordination Sport / Ausbildung sowie mit den Spitzensport-Fördergefässen der Armee)

### Koordination

- Kernprozesse definieren und effizient umsetzen
- Schnittstellen zwischen Breiten-, Nachwuchsleistungs- und Spitzensport abstimmen
- Strukturen und Prozesse mit Schweizer Sportsystem abgleichen und Verbindungen schaffen
- Kommunikation intern und extern sicherstellen
- Budget planen, verwalten und kontrollieren

## 2. Anforderungen

- Fundierte Kenntnisse über die Sportart bzw. Erfahrung als Athlet / Trainer im Leistungssport
- Hohe Sozial-, Fach- und Selbstkompetenz
- Gute Kommunikationsfähigkeiten sowie fundierte Deutsch-, Französisch- und Englischkenntnisse
- Management-Skills / Leadership / Verantwortungsvolles Handeln im Sinne der Ethik-Charta
- Idealerweise Diplomtrainerlehrgang oder ähnliche Ausbildung bzw. eine durch die Trainerbildung anerkannte Äquivalenz, resp. Weiterbildung im Sportmanagement

## 3. Zielgruppen / Partner

- Nationaltrainer und Techniker
- Elite-Kaderathleten
- Chef Nachwuchs und Ausbildungsverantwortlicher
- Funktionäre Verband und Vereine
- Swiss Olympic Sporthilfe / BASPO / Armee
- Funktionäre und Trainer von Label-/ Stützpunktvereinen
- Schulen / Lehrbetriebe / Universitäten
- Internationale Verbände
- Organisatoren Events